



Presseinformation

Nr. 98 / 2012

Kiel, Mittwoch, 29. Februar 2012

Hochschule / UK S-H

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

Kirstin Funke: Schnelle Weichenstellung war notwendig

Zum heutigen Pressegespräch über die Zukunft des Universitätsklinikums Schleswig-Holstein (UK S-H) sagt die hochschulpolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Kirstin Funke**:

„Ich freue mich, dass die Zukunft des UK S-H jetzt gestaltet wird. Es war notwendig, die Weichen schnellstmöglich zu stellen, damit die bauliche Sanierung alsbald beginnen kann. Außerdem war schnelles Handeln gefragt, damit auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Gewissheit über ihre persönliche und berufliche Zukunft bekommen.“

Die Herausnahme der ursprünglich für Forschung und Lehre geplanten 40 Millionen Euro in den Jahren 2014 bis 2021 schmerze, so Funke weiter. Dies sei allein nur vor dem Hintergrund der besonderen haushalterischen Situation zu verstehen.

„Die öffentlich präsentierten Zahlen über die Effizienzgewinne sind durchaus als ambitioniert zu bezeichnen. Ich hoffe sehr, dass die – wohl vom UK S-H bereitgestellten – zugrunde liegenden Daten valide sind“, so Funke abschließend.